

ylmker, auch Disk 10
Dr. med. Erich Voß
Bonhoefferstr. 2
23566 Lübeck

Diese Mappe enthält Unterlagen über die Tätigkeit von Pastor Johannes Kock (1860-1936) in den Imkerverbänden von SH, u. a. über seine Mitwirkung an der Errichtung der ersten Imkerschule Deutschlands im Jahre 1908 in Preetz durch den Landesverband SH, dessen Leiter Kock von 1904-1920 gewesen ist.

Entwurf einer chronologischen Übersicht.

- 1891, Mai : Erster Vorsitzender des "Hauptvereins der Bienenwirte SH", der sich 1890 von dem seit 1872 bestehenden Zentralverein getrennt hatte.
- 1891, Sept.: Verleihung der bronzenen Medaille für Honig in Gläsern anlässlich der "Allgemeinen Bienenwirtschaftlichen Ausstellung" in Lübeck.
- 1892, 1893: Leiter der "SH Bienen-Zeitung "
- 1902: Zweiter Vorsitzender des "Landesverbandes für Bienenzucht in SH", der sich aus dem Zusammenschluß der Imkervereine gebildet hatte.
- 1902: Artikel: Joh. Kock, "Der neue Kurs"
- 1904: Leiter des "Landesverbandes für Bienenzucht in SH".
- 1906: Artikel: Joh. Kock, "Neujahrsgruß"
- 1906, 22. 5.: Eingabe Kocks in seiner Eigenschaft als Leiter des Landesverbandes f. Bienenzucht in SH an die Landwirtschaftsk. f. d. Prov. Schl.-H. Kiel.
- 1906, 15.10.: Beschluß zur Errichtung einer Imkerschule.
- 1906: Artikel: Joh. Kock, "Der Wert des Honigs"
- 1906, 18.12.: Eingabe Kocks wie oben und "...zugleich zur Vorlegung bei dem Königl. Ministerium für Landwirtschaft in Berlin."
- 1907, 1. 1.: Sitzung der Imkerschulkommission in Neumünster.
- 1907, 1. 4.: Entscheidung für Preetz als Sitz der Imkerschule.
"Eine dreigliedrige Kommission, bestehend aus dem Verbandsleiter Herrn Pastor Kock= Medelby und den beiden in der Nähe wohnenden Herren Obergärtner Petersen=Projensdorf und Lehrer Fritz=Bosau, der Förster Schmidt=Bredeneck mit beratender Stimme hinzutritt, soll die Angelegenheit weiter führen und die Imkerschule bauen."
- 1907, 1.7.: Grundsteinlegung der Imkerschule in Preetz, Festansprache J. Kock
- 1908: Artikel: Joh. Kock. "Neujahrsgruß"
- 1908, 1. 5.: Delegiertenversammlung des Deutschen Imkerbundes am 23. April in Naumburg a. S.
- 1908, 1.7.: Einweihung der Imkerschule zu Preetz, der ersten Imkerschule Deutschlands. "...den tiefempfundenen Worten unseres allverehrten Verbandsleiters, des Herrn Pastor Kock zu lauschen."

- 1908,15.7.: Festrede anlässlich der Einweihung der Imkerschule in Preetz.
 1908 1. 11.: Geschäftsbericht, erstattet von Johannes Kock.
 Antrag auf Anerkennung der Biene als Haustier wurde vom Reichstag abgelehnt.
- 1909, August Verleihung der Silbernen Medaille des Deutschen Imkerbundes auf der "Wanderversammlung" in Weißenfels.
- 1911, 15.1.: Gratulation zur Silbernen Hochzeit von Johannes Kock in der Bienenzeitung Nr. 12
- 1919: Artikel: Joh. Kock, Neujahrsgruß.
- 1919, 1.10.: Übersicht über die Entwicklung der Imkerschule.
- 1920, 1. 6.: Kock kündigt an, daß er sich aus Altersgründen nicht zur Wiederwahl stellen wird.
- 1920, 1.10.: K. lehnte eine Wiederwahl als Leiter des Landesverbandes f. Bienenzucht in SH ab, und wurde auf Antrag seines Nachfolgers Rektor Breiholz Ehrenvorsitzender des Landesverbandes.
 " Das brausende Bravo erübrigt eine Abstimmung. Die Versammlung erhebt sich von den Sitzen zu Ehren dessen, der 23 Jahre lang die Zügel geführt hat und nun ihr erster Vorsitzender ist."
- 1936, 20.03 Nachruf in "Kieler Neueste Nachrichten" . Dort heißt es u.a.:
 "Er hat... an der Errichtung der Preetzer Imkerschule, die sich jetzt in Segeberg befindet, mitgewirkt.....und gab den Anstoß zur Gründung der heimischen Imkerschule."
- 1936 April: Nachruf in der "Bienenzeitung für Schleswig=Holstein",
 Hrsg: Landesverband für Bienenzucht in Schleswig-Holstein.

Als Quelle diente neben einigen Unterlagen aus dem Nachlaß von Johannes Kock die in der Imkerschule in Bad Segeberg vorhandenen Jahrgänge der "Bienenzeitung für Schleswig=Holstein, Vereinsblatt Schleswig-Holsteinischer Bienenwirte", herausgegeben vom "Landesverband für Bienenzucht in Schleswig-Holstein". Der Nachlaß von Johannes Kock wird in Kürze dem LAS zur Verwahrung in Abtl. 399.144 angeboten.

Als Anlage werden folgende Artikel beigefügt:

- Bienenhonig und Kunsthonig
- Die Entstehung des Honigs
- Zur Geschichte der Bienenzucht in Schleswig-Holstein
- Imker u. Sozialdemokraten, paßt das zusammen?

Nach mündlicher Überlieferung hat Pastor Johannes Kock zeitweilig dem Vorstand des Deutschen Imkerbundes angehört

Lübeck, den 12. 02. 2004